

Anklage wegen Terrorpropaganda

Frankfurt/Main. Die Bundesanwaltschaft hat wegen Mitgliederwerbung und Unterstützung einer terroristischen Vereinigung Anklage gegen einen afghanischen Staatsangehörigen erhoben. Der 22jährige Omid H. habe zwischen Juli 2010 und Juni 2011 auf der von ihm und weiteren Personen betriebenen Internetplattform »Islambrüderschaft« den bewaffneten Kampf gegen die »Feinde des Islams«, die Tötung von Ungläubigen und die Teilnahme am gewaltsamen Dschihad verherrlicht. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/176603.anklage-wegen-terrorpropaganda.html>